

## Einladung zur Pressekonferenz: Freizeitunfallstatistik 2005

Utl.: Mehr tödliche Unfälle im Freizeitbereich, am Donnerstag, 31.  
August 2006, um 10 Uhr, Café Museum, Operngasse 7, 1010 Wien =

Wien (OTS) - Noch nie gab es auf Österreichs Straßen so wenig Tote wie im Jahr 2005. Ganz anders stellt sich die Situation bei Freizeitunfällen dar. In den Bereichen Heim, Freizeit & Sport ist die Zahl der Toten in den letzten fünf Jahren um über 20 Prozent gestiegen. Bei den Senioren sind es sogar 33 Prozent. Ein derart negativer Trend macht Maßnahmen nötig, um diese Entwicklung schnellstmöglich zu stoppen. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) setzt sich für ein Unfallpräventionsprogramm ein, das analog zum österreichischen Verkehrssicherheitsprogramm eine Reduzierung der Unfalltoten zum Ziel hat.

Wir laden Sie herzlich ein, sich persönlich aus erster Hand über die aktuellsten Unfallzahlen und Entwicklungen im Freizeitbereich zu informieren. Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- Dr. Othmar Thann, Direktor des KfV

- Dr. Rupert Kisser, Leiter des Bereichs Heim, Freizeit & Sport im KfV

Um Anmeldung wir gebeten unter:

Mag. Kerstin Gardill, Kuratorium für Verkehrssicherheit, Marketing & Kommunikation, Tel.: 05-77077-1906, E-Mail: kerstin.gardill@kfv.at, www.kfv.at

Rückfragehinweis:

~

Mag. Kerstin Gardill  
Kuratorium für Verkehrssicherheit  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 05 77 0 77-1906  
E-Mail: kerstin.gardill@kfv.at  
www.kfv.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0086 2006-08-24/11:08

241108 Aug 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060824\\_OTS0086](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060824_OTS0086)